

Ergebnisse der von Dr. O. Paget und Dr. E. Kritscher auf Rhodos durchgeführten zoologischen Exkursionen

VIII. Allgemeines und Fundortliste der Sammelreise des Jahres 1963*)

Von O. PAGET und E. KRITSCHER, Wien

(Mit 1 Kartenskizze und 2 Tafeln)

Manuskript eingelangt am 18. November 1963

Im Frühjahr des Jahres 1963 unternahmen die beiden Autoren gemeinsam mit einem Präparator des Museums, Herrn KARL BILEK, nach der Insel Rhodos eine zweite Sammelreise, die sich über die Zeit vom 20. April bis 6. Juni erstreckte. Zweck der neuerlichen Bereisung der Insel war die Vervollständigung der Aufsammlungen des Jahres 1959 und vor allem aber der Besuch der südlichen Inselhälfte. Im südlichen Teil der Insel konnten aus Zeitmangel während der 1. Reise keine Aufsammlungen gemacht werden.

Die Finanzierung der diesjährigen Reise erfolgte durch Subventionen des Bundesministeriums für Unterricht und des Kulturamtes der Stadt Wien, wofür wir an dieser Stelle unseren aufrichtigen Dank aussprechen. Weiters danken wir dem mit Jahreswechsel in den Ruhestand getretenen ehemaligen Ersten Direktor des Naturhistorischen Museums, Herrn Univ.-Prof. Dr. H. STROUHAL, dem Ersten Direktor des Naturhistorischen Museums, Herrn Univ.-Prof. Dr. K. H. RECHINGER und dem Direktor der Zoologischen Abteilung, Herrn Prof. Dr. M. BEIER, welche uns bei der Planung und Durchführung der Reise sehr behilflich waren.

Liste der bisher unter obigem Sammeltitel in den Annalen des Naturhistorischen Museums erschienenen Publikationen

- I. Einleitung und Allgemeines. Von O. PAGET und E. KRITSCHER, 1959, v. 63, p. 442—452.
- II. Pedipalpi (Amblypygi). Von E. KRITSCHER, 1959, v. 63, p. 453—457.
- III. Coleoptera. Von K. MANDL, 1960, v. 64, p. 128—134.
- IV. Coleoptera, Fam. Staphylinidae. Von O. SCHEERPELTZ, 1960, v. 64, p. 135—138.
- V. Pseudoscorpionidea. Von M. BEIER, 1960, v. 64, p. 139—142.

*) Vgl. Einleitung der Rhodos-Sammelreise des Jahres 1959 in: Ann. Mus. Wien, 1959, v. 63, p. 442—452.

- VI. Ixodidae. Von H. NEMENZ, 1960, v. 64, p. 143—145.
 VII. Scorpiones und Opiliones. Von J. GRUBER, 1962, v. 66, p. 307—316.

Fundortliste (vgl. Kartenskizze)

Da im Verlauf der 2. Sammelreise an zahlreichen interessanten Fundorten der 1. Reise neuerlich aufgesammelt wurde, werden in der folgenden Zusammenstellung bei den in Frage kommenden Nummern von 1—28 jeweils nur die Daten angeführt. Nähere Angaben über diese Fundorte bitten wir der Einleitung der 1. Reise zu entnehmen. Um eine fortlaufende Numerierung der gesamten Sammelplätze zu gewährleisten, setzen wir daher bei der Beschreibung der neuen Fundorte mit Nr. 29 fort.

1. Rhodos-Stadt, Johanniterburg, 29. 5. 1963.
7. Rhodos-Stadt, Apollotempel, 29. 4. 1963.
11. Philerimos. 4. 5. 1963.
12. Monolithos, Burg, 2. 5. und 23. 5. 1963.
13. Monolithos, NNO d. Stadt, 2. 5. und 23. 5. 1963.
18. Monolithos, Straße Richtung Lindos, 23. 5. 1963.
19. Lindos, Burghang, 26. 4., 6. 5., 9. 5., 14. 5., 18. 5., 19. 5. und 22. 5. 1963.
21. Lindos, Unterbauten der Burg, 27. 4. und 7. 5. 1963.
22. Lindos, Viehhöhle, 20. 5. und 24. 5. 1963.
23. Lindos, Hang vor der Höhle, 20. 5. 1963.
24. Lindos. Anhöhe Straße, 6. 5., 11. 5., 15. 5., 17. 5., 18. 5. und 20. 5. 1963.
25. Lindos, Grabmal des Cleobulus, 7. 5. 1963.
26. Lindos, Hausgarten, 10. 5. und 15. 5. 1963.
27. Lindos, Grabmal in Stadt Nähe, 9. 5. 1963.
28. Sieben Quellen, 2. 5. 1963.
29. Rhodos-Stadt; kleines, an der südlichen äußeren Stadtmauer gelegenes *Pinus halepensis*-Wäldchen, ohne Bodenvegetation. 29. 4. 1963.
30. Lindos, Alter Hafen (Paulushafen); flaches, unbenützbares, von steilen Felswänden umgebenes Hafenbecken südöstlich von Lindos. Gesammelt wurde unter Steinen, speziell aber an Felsen und in Felsspalten. 27. 4., 28. 4., 10. 5. und 27. 5. 1963.
31. Lindos, Kasematten im Norden der Stadt; Befestigungsanlagen aus dem 2. Weltkrieg, bestehend aus zementierten Bunkern und in den Fels geschlagenen, höhlenartigen Munitionsgängen, extrem trocken. 6. 5. 1963.
32. Lindos, Stavri (Dermatas); Hügel im NNO von Lindos, mit niedriger Vegetation, gesammelt hauptsächlich an Felswänden. 12. 5., 19. 5., 24. 5. und 26. 5. 1963.
33. Lindos, Befestigungsanlage oberhalb des alten Hafens; spärliche Vegetation, an Felswänden und in Felsspalten. 20. 5. und 24. 5. 1963.
34. Lindos, Hafeneinfahrt; südlicher Begrenzungsfels des Hafens, gegenüber dem Cleobulus-Felsen, unter Steinen und an Felswänden. 22. 5. 1963.

35. Pefki; Weinkulturen in einer Meeresbucht südwestlich von Lindos. Gesammelt wurde in Olivenhainen, in den Weinkulturen und in einem, auf der Anhöhe gelegenen kleinen Föhrenwäldchen. 28. 4., 10. 5. und 23. 5. 1963.
36. Lardos; Ortschaft westlich von Lindos. In Olivenhainen (an Stämmen und im Mulm), auf grasbewachsenem Boden, unter einzelnen Steinen. 30. 4. und 1. 5. 1963.
37. Genadion; Weideland, welches durch einzelne Äcker unterbrochen wird. Spärliche Vegetation, an den Felsrändern wenig Strauchwerk. 30. 4. 1963.
38. Lachania; Kulturlandschaft (Olivenhaine, Gerstenfelder). Auf niederem Gebüsch und unter Steinen. 30. 4. 1963.
39. Hohlakas; kleiner, fallweise beckenbildender Bach, mit üppiger Ufervegetation. Auf Wiesen, an Strauchwerk, unter Steinen und an der Uferböschung. 30. 4. 1963.
40. Katavia; am Sandstrand unter angeschwemmt Holz, unter einzelliegenden Felsplatten und unter Strauchwerk. 30. 4. 1963.
41. Vation; ausgetrocknetes Fließbett in einem großen Föhrenwald an der Weggabelung Apolakia-Vation. Sehr trocken. 1. 5. 1963.
42. Apolakia; Feldbegrenzungen, bestehend aus aufgetürmten Steinen. Gesammelt wurden unter Steinen und auf niederem Gebüsch. 1. 5. 1963.
43. Laerma; Olivenhaine und Föhrenwald, starke Vegetation. Am Boden kleine, schieferähnliche Gesteinsplatten. 1. 5. 1963.
44. Issidoros; Föhrenwald auf einem steilen Taleinschnitt. Gesammelt auf Baumrinde und unter großen einzeln liegenden Steinen. 1. 5. 1963.
45. Charakion-Ort; Weinkulturen und Gemüsebau, trockener, sandiger Boden. Gefangen an Blüten und Strauchwerk, unter Steinen. 8. 5. 1963.
46. Charakion, Burggruine; gesammelt an den restlichen Wänden und in Spalten der verfallenen Johanniterburg. 8. 5. 1963.
47. Kalathos-Ort; am Boden zwischen Olivenbäumen, unter Steinen und auf niederen Pflanzen. 8. 5. 1963.
48. Kalathos, Straße nach Lindos; an steilen Straßenböschungen, in kleinen Erdlöchern und auf überhängendem Gebüsch. 8. 5., 15. 5. und 17. 5. 1963.
49. Kalathos, Fluß Kantouna; größerer, ganzjährig wasserführender Fluß zwischen Massari und Kalathos. Sandboden mit einzelstehenden Oleandersträuchern. 8. 5. 1963.
50. Massari; Oliven- und Citruskulturen. Auf Baumstämmen, unter Steinen und an den Ufern eines kleinen Bewässerungsgrabens. 8. 5. 1963.
51. S. Nikolas; nordwestlich von Cap Mirtias gelegene Ansiedlung. Weideland und Gerstenbau. Gesammelt wurde unter Steinen, auf Sträuchern und in einer kleinen, künstlich angelegten Höhle am Straßenrand. 28. 4., 10. 5. und 23. 5. 1963.
52. Vlica-Bucht; nordwestlich von Lindos gelegene Bucht, in welcher ausgedehnte Gemüsekulturen angelegt sind. Gesammelt an Steilabfällen zum Strand, an und unter niederem Dorngebüsch und unter Steinen. 10. 5. und 19. 5. 1963.

53. Tsambika; in der Umgebung des Klosters auf Weideland mit spärlicher Bewässerung, an Gebüsch und unter Steinen. 13. 5. 1963.
54. Tsambika-Berg; an den Hängen des steil aufragenden, 326 m hohen, unmittelbar an der Küste gelegenen Berges. Unter Steinen, auf Zypressen und auf Felsplatten. 13. 5. 1963.
55. Tsambika; kleine, verfallene Autobushaltestelle an der Hauptstraße nach Lindos. An den Wänden des Gebäudes. 13. 5. 1963.
56. Pilona; westlich von Lindos gelegene kleine Ortschaft. Gesammelt wurde an den Hängen eines tief eingeschnittenen Tales, unter Steinen und auf Gebüsch. 15. 5. 1963.
57. Insel östlich von S. Nikolas; kleine, felsige, unmittelbar der Küste vorge- lagerte Insel mit nur spärlicher Vegetation. An Felswänden und unter Steinen. 27. 5. 1963.
58. Insel bei Cap Mirtias; nahe der Küste gelegene, kleinere Insel südlich von S. Nikolas, mit geringer Vegetation. Unter Steinplatten und in Fels- spalten. 27. 5. 1963.
59. Archangelos, Burgruine; an den noch vorhandenen Wänden und in Spalten der verfallenen Johanniterburg. 2. 5. 1963.
60. Lindos, Hafen; Hafenbecken, welches von dem Cleobulus-Fels und dem gegenüber liegenden Burgfels eingeschlossen wird. Teils flacher Sandstrand, teils felsige, steil abfallende Küste. 5. 5., 14. 5. und 25. 5. 1963.



Fig. 1. Lindos von der Südseite



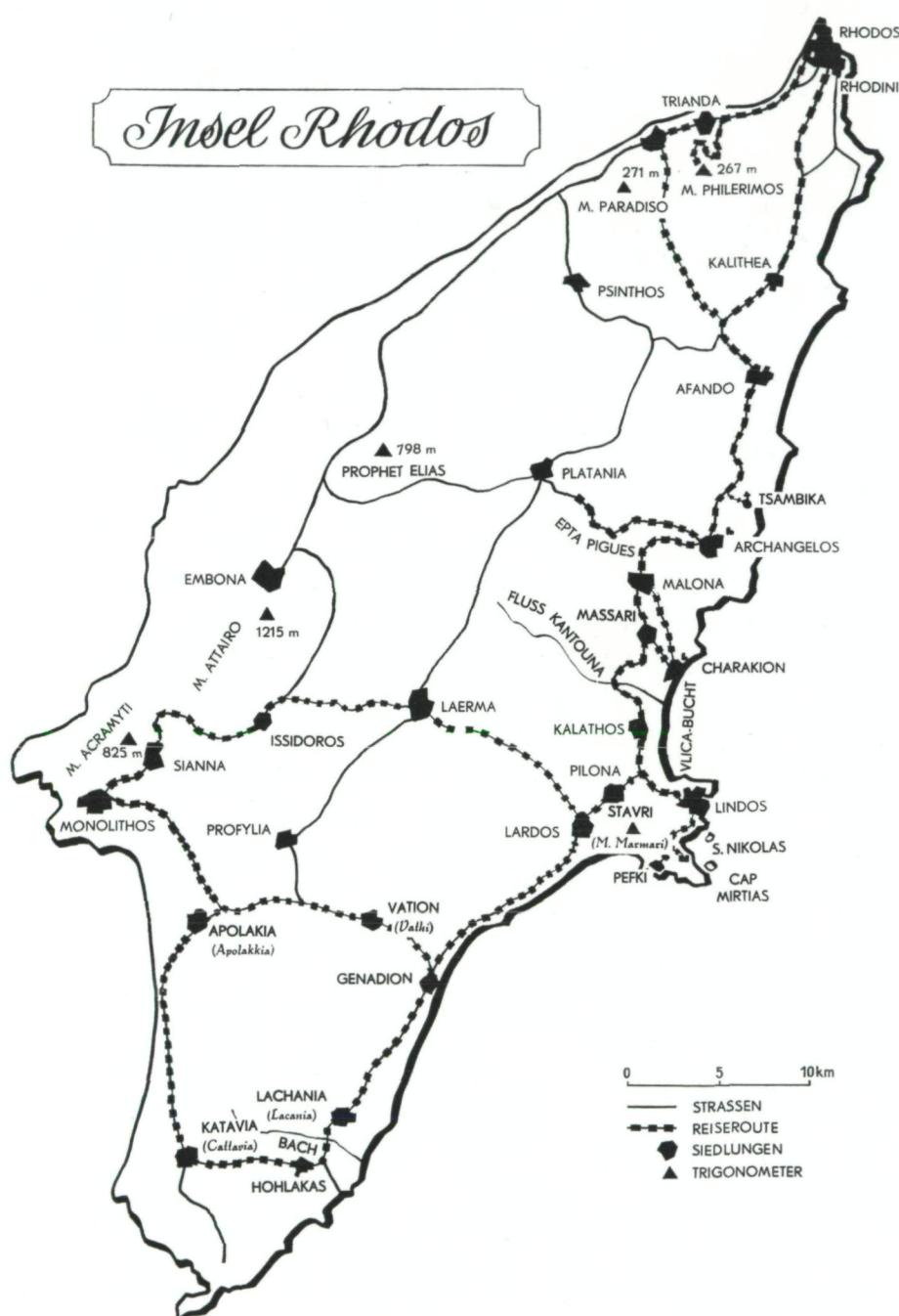
Fig. 2. Alter Hafen (Paulushafen) bei Lindos



Fig. 3. M. Attairo, 1215 m



Fig. 4. Fundort Nr. 42 bei Apolakia



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Annalen des Naturhistorischen Museums in Wien](#)

Jahr/Year: 1964

Band/Volume: [67](#)

Autor(en)/Author(s): Paget Oliver E., Kritscher Erich

Artikel/Article: [Ergebnisse der von Dr. O. Paget und Dr. E. Kritscher auf Rhodos durchgeföhrten zoologischen Exkursionen. VIII. Allgemeines und Fundortliste der Sammelreise des Jahres 1963. \(Tafel 1,2\) 653-657](#)